

Finanztipps für LehrerInnen: langfristig

Beitrag von „CandyAndy“ vom 30. Januar 2023 17:34

Hallo Ihr Lieben, 

habe mich hier eigentlich wegen der folgenden Frage angemeldet:

Welche Tipps habt Ihr denn für eine langfristige Geld-Vermehrungs-Strategie, wenn man z.B. in 35 Jahren in Pension geht ? Es geht nicht um Erbe, sondern rein um das Erschaffen möglichst

guter Invests bei den z B 4 000 netto bei z B A 13

- zur Vereinfachung - als Beispiel.

Was ich bisher aus anderen Threads zu ähnlichen Themen rausgelesen habe ist das Folgende :

Jeweils fiktiv beispielhaft:

- eigene Immobilie (minus 1000 abzahlen)
- Lebensversicherung (minus 100 auf Sparkonto)
- Eigene Absicherung zusätzlich wie Riester o.Ä.
(minus 500 auf Sparkonto)
- allgemeines Sparen (whatever?)
- eventuelle Nebentätigkeit (plus 500 zum Verdienst)
- vergessen: optimales steuerliches Absetzen

Welche Tipps habt Ihr denn ganz allgemein oder das Obige spezifischer im Sinne einer optimalen Vereinbarkeit mit dem Lehrerberuf und einer optimalen Verteilung bei z.B. vereinfacht 4 000 Euronen oder wie ist es bei Euch?

Aktienkursurfen und Trading im Unterricht schließe ich natürlich aus. 😊

Danke für Eure Ideen und liebe Grüße,

Andy 